



## Medieninformation

Nr. 05 / 18. März 2020

### **Sneak Preview #neuland: Ich, wir & die Digitalisierung Digitale Eröffnung am Mittwoch, 25. März 2020, 19 Uhr**



Unsere physischen Museumstüren sind aufgrund der Corona-Pandemie – bis vorerst 10. April – geschlossen. In der unsicheren aktuellen Situation ist dies nötig, um die Gefahr der Ansteckung so gering wie möglich zu halten. Von dieser Schließung sind auch die Pressekonferenz und Eröffnung unserer neuen Sonderausstellung „#neuland: Ich, wir & die Digitalisierung“, eine Gemeinschafts-

**produktion des Museums für Kommunikation Frankfurt und der Nemetschke Stiftung betroffen. Doch #neuland bedeutet auch, dass wir als Museum neue Wege gehen können.**

Die Ausstellung ist fertig! Die Aufbauarbeiten sind noch in der vergangenen Woche abgeschlossen worden, bevor die Nachricht von der Schließung der Frankfurter Museum kam. Um den Beginn der Ausstellung zu markieren, geben wir mit einer Online Sneak Preview einen digitalen Vorgeschmack auf die Themen.

#### **Statt Hate Speech und Fake News: Candy Storms**

Viele Aspekte von Digitalität, nach denen wir fragen, treten in dieser Ausnahmezeit hervor: Wir alle informieren uns über Corona online, viele Webseiten führen unmittelbar zu umfangreichen Informationen. Sind wir dadurch besser informiert? Wer sind wir? Erhält die Gesellschaft gleichmäßig mehr Informationen? In den Sozialen Medien sind Falschmeldungen, Fake News, oft nicht von Sachmeldungen zu unterscheiden. Wenn viele Menschen kommunizieren sind Missverständnisse vorprogrammiert. Die Diskutanten kommunizieren enthemmt und es werden Dinge gesagt, die in der unmittelbaren persönlichen Kommunikation nicht gesagt werden. Eine Variante im Umgang mit Hate Speech und Fake News ist das öffentliche Widersprechen, sogenannte Candy- oder Flauschstorms. Auch darüber erfahren die Besucher\*innen in der Ausstellung mehr. Die Sneak Preview ersetzt keine persönliche Erkundungstour durch die Ausstellung, das digitale Angebot kann den Besuch nie ersetzen. Es stellt eine Erweiterung, einen zusätzlichen Kommunikationsraum dar.



## **Pressematerial**

Die **digitale Ausstellungseröffnung findet am Mittwoch, 25. März um 19 Uhr** statt und ist über unsere Website und Social Media Kanäle öffentlich verfügbar. Zeitgleich kommentieren wir online über die Sozialen Medien mit den „Teilnehmenden“. Die **Sneak Preview stellen wir Ihnen zur Vorab-Ansicht ab Dienstag, 24. März zur Verfügung**. Wir möchten Ihnen außerdem gerne anbieten, telefonische Interviews mit den Kuratorinnen der Ausstellung Tine Nowak, Anjuli Spieker und Silke Zimmermann zu führen. Auch der Vorsitzende des Vorstands der Nemetschke Stiftung Ralf Nemetschke und unser Direktor Helmut Gold stehen gerne für Gespräche zur Verfügung. Kontaktieren Sie mich gerne per E-Mail oder telefonisch: 0171 9867272.

Gerne sende ich Ihnen ab Donnerstag, 19. März auch Bildmaterial und wie gewohnt stehen Ihnen ab Dienstag, 24. März die Inhalte der Ausstellung mit dem Konzept und den Ausstellungstexten als Pressemappe zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie über die Ausstellung berichten. Ihre Berichterstattung und die digitale Eröffnung ersetzen den Ausstellungsbesuch nicht, verkürzen aber die Zeit, bis wir die Pforten wieder öffnen können.

Mit den besten Wünschen und Grüßen

Regina Hock

## **Pressekontakt:**

**Museum für Kommunikation Frankfurt**

Regina Hock, Tel.: 0171 9867272

E-Mail: [r.hock@mspt.de](mailto:r.hock@mspt.de)